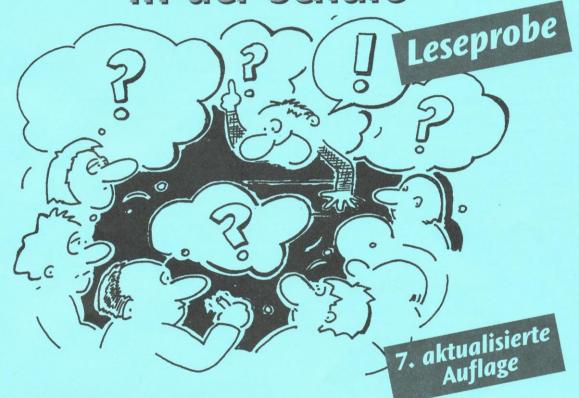
Eltern machen Schule · Heft 1 4,50 EUR

Einführung in die Elternarbeit in der Schule



Der Klassenelternbeirat

Ein Elternratgeber des elternbund hessen e.V. ebh mitdenken mitwirken mitentscheiden



# Inhalisyerzeichnis

	Vorwort des Herausgebers	2
	Elternmitwirkung in der Schule	3
	Zusammenarbeit Eltern und Schule	4
	Eltern-Lehrer-Kontakte	5
	Eltern im Unterricht, Eltern in der Schule	7
	Die gewählte Elternvertretung	8
	Elternvertretung in der Schule: Klassenelternbeirat und Schulelternbeirat	
	Kreis- und Stadtelternbeirat, Landeselternbeirat	8
	Eltern in der Schulkonferenz	9
	Der Klassenelternbeirat	10
	Wahl des Klassenelternbeirats	10
	Aufgaben des Klassenelternbeirats	11
١	Die Rolle der Stellvertreterin oder des Stellvertrete	ers 12
ĺ	Der Elternabend Vorbemerkungen	13
ı	Vorbereitung	13
ı	Durchführung des Elternabends	15 18
I	Nachbereitung	19
I	Besondere Elternabende	19
ı	Elternabend zum Thema Sexualerziehung	19
١	Elternabend zu den Themen Wanderfahrten,	
ı	Schullandheimaufenthalte, Studienfahrten Wahlelternabend	20
ı	Eltern ausländischer Schülerinnen und Schüler	21
п		23
	Klassenkasse, Elternspende, Förderverein, Sponsore	en 24
	Wissenswertes zum Schluss Kostenerstattung	25
	Verschwiegenheit und Datenschutz	25 25
	Elternvertretung an Privatschulen	26
l	Gesetze – Verordnungen – Erlasse	26
	Staatliches Schulamt – Stadtschulamt – Kreisschula	
	Lehr- und Lernmittel – Budgetierung	27
	Anhang Wahlniederschrift (Muster)	28
1	Wichtige Adressen	28 29
	Eintrittserklärung	30
	Neitere Elternratgeber	31
	stichwortverzeichnis Vir über uns	32
1	rii doci diis	3. Umschlagseite

## Aufgaben des Klassenelternbeirats

Der Klassenelternbeirat (das Wort "Beirat" ist hier etwas missverständlich: es handelt sich um eine Person) hat drei Aufgaben:

- 1. Der Klassenelternbeirat ist Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner für die Schulleitung, für die Lehrkräfte und für die Eltern, wenn es um Fragen geht, die die Klasse oder einen Teil der Klasse betreffen.
- 2. Der Klassenelternbeirat lädt ein zu den Elternabenden und übernimmt die Gesprächsleitung.
- 3. Der Klassenelternbeirat ist Mitglied des Schulelternbeirats. Er nimmt an den Sitzungen teil, bringt die Vorschläge aus "seiner" Klasse ein und berichtet am nächsten Elternabend über die Schulelternbeiratssitzung.

## Wichtiger Hinweis:

Es ist möglich, dass jemand in mehreren Klassen als Elternbeirat gewählt wird. Er hat dann im Schulelternbeirat bei Wahlen und Abstimmungen eine entsprechende Anzahl von Stimmen.

(vgl. § 1 Abs. 2 Satz 6 Wahlordnung)

Liebe Leserin, lieber Leser, auf diesen 4 Seiten können wir Ihnen nur einen kleinen Auschnitt aus der 34-seitigen Broschüre zeigen. Das Inhaltsverzeichnis zeigt Ihnen die Themen der ganzen Broschüre, Ihre Rechte und Plichten als Eltern und Elternvertreter/innen in der Schule in Hessen, die wichtigsten Gesetzestexte, Verordnungen und Erlasse gut verständlich erläutert von erfahrenen Elternvertreter/innen – aus der Praxis – für die Praxis.

Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner
In vielen Fragen, die die ganze Klasse oder einen
Teil der Klasse betreffen, werden sich Eltern,
Lehrkräfte und Schulleitung erst einmal an den
Klassenelternbeirat wenden, z. B. wenn es
darum geht, dass Eltern, Lehrerinnen und Lehrer
bei einem Unterrichtsvorhaben, bei der
Projektwoche oder bei der Organisation eines
Schulfestes unterstützen sollen. Bei derartigen
Vorhaben ist der Klassenelternbeirat als
"Mittler" gefragt, er ist aber keineswegs verpflichtet die Aufgaben selber zu übernehmen.
Es spricht vieles dafür immer wieder andere
Eltern "einzuspannen" für schulische Aktivitäten.

Auch wenn es in der Klassengemeinschaft Schwierigkeiten gibt, kann es sein, dass ein Elternteil den Klassenelternbeirat anspricht. Es kann dann sinnvoll sein, einen Elternabend einzuberufen, aber der Klassenelternbeirat ist in diesem Fall nicht verpflichtet, das Sprachrohr dieser Eltern zu sein. Man kann erwarten, dass die betroffenen Eltern ihre Angelegenheiten selbst vortragen. Der Klassenelternbeirat muss nicht der Mittler sein, der vielleicht auch noch "die Kartoffeln aus dem Feuer holt" und anschließend einsam und mit verbrannten Fingern da steht.

Darüber hinaus gibt es noch viele andere Möglichkeiten, wie Elternbeiräte die Lehrerinnen und Lehrer unterstützen können. Der Elternbeirat kann eine Telefon-,E-Mail- und Adressenliste der Klasse anfertigen, damit Eltern, Schülerinnen und Schüler sich verständigen können. Eine Telefonkette ist hilfreich, wenn Informationen schnell an alle weitergeleitet werden müssen.

Achtung: Datenschutz!

Bevor Sie Adressen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Eltern sammeln, sollten Sie sicherstellen, dass diese damit einverstanden sind.

Elternbeiräte können auch eine Zusammenstellung machen über Berufe, Hobbys, Interessen der Eltern. Auf diese Liste können Lehrerinnen und Lehrer zurückgreifen, wenn sie bei bestimmten Unterrichtsthemen auf die Kompetenzen der Eltern zurückgreifen möchten. Vielleicht haben Eltern auch gute Kontakte zu Lieferanten von Bastelmaterial, Papier u. Ä. m., die bereit sind der Schule einen Rabatt ein zu räumen.

#### Das Elterngespräch

Das Elterngespräch kann sowohl von den Eltern als auch von den Lehrkräften ausgehen. Dafür gibt es in den meisten Schulen eine Lehrersprechstunde, die im Schulsekretariat zu erfragen ist. Manche Lehrerinnen und Lehrer vereinbaren nach Bedarf telefonisch einen Termin mit den Eltern.

Sollten Sie schlechte Erfahrungen haben (oder Schlechtes gehört haben): Elterngespräche gehören zu den Dienstaufgaben von Lehrerinnen und Lehrern. Über Ort und Zeitpunkt kann man sich sicher einig werden.

Lehrkräfte halten an der Schule Sprechstunden ab, die in geeigneter Form bekanntzugeben sind. (§ 6 Abs. 5 Dienstordnung)

#### Der Elternsprechtag Elternsprechtage werden mindestens einmal

im Schuljahr an einem unterrichtsfreien Samstag durchgeführt. Sie bieten Eltern die Möglichkeit in relativ kurzer Zeit mit vielen Lehrkräften ins Gespräch zu kommen. Zum Elternsprechtag lädt die Schulleitung ein. Lehrerinnen und Lehrer sind verpflichtet an Elternsprechtagen teilzunehmen. Statt am Samstag kann der Elternsprechtag auch an einem anderen Werktag stattfinden - mit Zustimmung des Schulelternbeirats. Auch an beruflichen Schulen und an gymnasialen Oberstufen sind Elternsprechtage vorgesehen, es sei denn der Schulelternbeirat hat beschlossen, dass der Elternsprechtag entfallen kann. Der Elternsprechtag bietet der Schule zugleich eine gute Gelegenheit ihre Arbeit darzustellen: Unterrichtsprojekte, Ergebnisse der Projektwoche u. Ä. m.

Lehrkräfte sind verpflichtet, an dem von der Schulleiterin oder dem Schulleiter einberufenen Elternsprechtag teilzunehmen. Der Elternsprechtag ist mindestens einmal im Schuljahr an einem unterrichtsfreien Samstag durchzuführen. Mit Zustimmung des Schulelternbeirats kann der Elternsprechtag auch an einem anderen Werktag nachmittags oder abends durchgeführt werden. An selbständigen gymnasialen Oberstufen und beruflichen Schulen kann mit Zustimmung des Schulelternbeirats der Elternsprechtag entfallen.

(§ 9 Abs. 5 Dienstordnung)

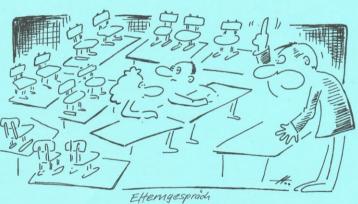
#### Alternative: Regelmäßige Elterngespräche

Eine Alternative zu den Elternsprechtagen sind regelmäßige Eltern-Lehrer-Gespräche, die einige Schulen auf Beschluss der Schulkonferenz eingerichtet haben. Halbjährlich – jeweils während einer Woche im Herbst (nach den Herbstferien) und im Frühjahr (vor den Osterferien) – werden alle Eltern zu einem Gespräch mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer eingeladen. Viele Eltern nutzen dieses Angebot um über die Entwicklung ihres Kindes, über seine Stärken und Schwächen zu reden, Tipps zu bekommen und den Lehrkäften darüber zu berichten, wie ihr Kind die Schule erlebt.

Die Terminierung der Gespräche – jeweils zwischen den Halbjahreszeugnissen – ist eine große Hilfe für Weichenstellungen in Bezug auf Unterstützung und Förderung des Kindes.

#### Eltern-Lehrer-Stammtisch, Klassenfest, Schulfest

Überlegenswert ist, sich ab und zu mal in dem ungezwungeneren Rahmen eines Eltern-Lehrer-Stammtisches oder zu einem Klassenfest zu treffen. Da kommt man eher ins Gespräch ...



Eine andere ungezwungene Form von Eltern-Lehrer-Treffen sind Nachmittage, bei denen – gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern – Unterrichtsmaterial für Lernkarteien, Gruppen- und Projektarbeit gebastelt, sortiert und zusammengestellt wird. Sobekommen Eltern einen guten Eindruck von dem, was im Unterricht gemacht wird. Auch Schulfeste bieten eine gute Gelegenheit für informelle Kontakte zwischen Eltern, Lehrerinnen und Lehrern.

### Der Elternabend

Zu den Elternabenden lädt der Klassenelternbeirat ein. Sie finden nach Bedarf statt, jedoch mindestens einmal im Schulhalbjahr. Zum Elternabend werden alle Eltern (auch die Eltern volljähriger Schülerinnen und Schüler) eingeladen. Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer nimmt in der Regel an den Elternabenden teil. Der Klassenelternbeirat kann – im Einvernehmen mit den Eltern – andere Personen einladen: z. B. die Schülerinnen und Schüler, Fachlehrerinnen und Fachlehrer, die Schulleitung. Zu bestimmten Themen kann auch eine Expertin oder ein Experte eingeladen werden.

## Beispiel einer Einladung

#### Vorbemerkungen

#### Wie oft sollen Elternabende stattfinden?

Das Hessische Schulgesetz (§ 107 Abs. 2) legt fest, dass Elternabende "bei Bedarf, mindestens jedoch einmal im Schulhalbjahr", durchgeführt werden sollen. Wie hoch der Bedarf ist, darüber entscheiden Eltern, Lehrerinnen und Lehrer. Es gibt Erfahrungen, dass manche Lehrerinnen und Lehrer eher ungern zu Elternabenden gehen und mit der Bemerkung "es gibt doch keine Probleme" versuchen die Zahl der Elternabende auf ein Minimum zu reduzieren. Dabei ist es, mit Blick auf den gemeinsamen Erziehungsauftrag, erforderlich und sinnvoll, dass Eltern, Lehrerinnen und Lehrer regelmäßig im Gespräch bleiben und sich nicht erst dann zusammensetzen, wenn es Probleme gibt. Themen für einen Elternabend gibt es in der Regel genug: allgemeine schulische Themen, Fragen zu verschiedenen Fächern, zu Unterrichtsinhalten und -methoden, allgemeine Erziehungsfragen. usw

	ne Erziehungsfragen, usw.	
1. Der Absender:		
Elternbeirat der Klasse 1c mit der	Klassenelternbeirat der Klasse 1c der Pestalozzi-Schule	
Angabe der Schule und	and the state of t	
Absendedatum	00 000 Musterstadt	
	13. 11, 2011	
2. Ansprache:	An die Eltern und die Klassenlehrerin der 1c	
An wen richtet sich die Einladung?	und Frau Weiß und Frau Alt	
3. Betreff:	➤ Betrifft: Klassenelternabend	
Worum geht es? Elternabend,		
Stammtisch, Klassenfest usw.	Termin: Mittwoch, 20. 11. 2011, 19.30 - 21.30 Uhr	
	Ort: im Klass	
4. Ort und Zeit der Veranstaltung:	Ort: im Klassenraum 102	
deutlich hervorgehoben und auf	Links Ph	
einem Blick erkennbar	Liebe Eltern,	
	letzte Woche am Donnerstag wurde ein Kind aus der Nachharklages auf der	
5. Thema:	letzte Woche am Donnerstag wurde ein Kind aus der Nachbarklasse auf dem Pausenhof in der großen Pause  mieder passieren kann. Da mich aber einige von Ihnen auf das rücksichtstese Verein ein Unfall, der immer	
Hinführung, Anreiz, Auswirkungen,	wieder passieren kann. Da mich aber alst	
Entscheidungsbedarf usw.	wieder passieren kann. Da mich aber einige von Ihnen auf das rücksichtslose Verhalten besonders älterer Schülerinnen und Schüler auf dem Schulhof angesprochen haben, sollten wir dieses Thema am Elternabend	
Elitoticiaaligowedali asii.	erortem.	
	rageri dazu sind: Wie steht es mit don A. f. t	
	Fragen dazu sind: Wie steht es mit der Aufsicht? Was trägt die Gestaltung des Schulhofes dazu bei? Welches Konzept hat die Schule, ein verträgliches Miteinander anzuregen?	
	Eingeladen habe ich zu diesen Fragen die Schulleiteris 5	
	Eingeladen habe ich zu diesen Fragen die Schulleiterin Frau Weiß und die Schulleiternbeiratsvorsitzende	
	Es ist notwendig, unsere Betroffenheit zu zeigen. Den die	
	Es ist notwendig, unsere Betroffenheit zu zeigen. Dann können wir auch etwas zum Besseren bewegen.	
6. Tagesordnung:	Tagesordnung:  1. Begrüßung / Bestätigung der Tagesordnung	
Reihenfolge der vorgesehenen	2. Verhalten der Kinder außerhalb des Unterrichts:	
Themen; die Tagesordnung sollte	Wie kann es beeinflusst werden?	
zu Beginn des Elternabends von	3. Verschiedenes	
den Eltern gebilligt werden.		
and all all all all all all all all all al	Damit unsere Kehlen hei den heißer Die	
7. Auffordernde Gruß	Damit unsere Kehlen bei den heißen Diskussionen nicht austrocknen, ⇒ sorge ich für Getränke. Bitte bringen sie selbst Gläser mit.	
mit Aussicht auf eine lockere	Ditte bringen sie selbst Gläser mit.	
Veranstaltung: für Getränke ist	Mit freundlichen Grüßen	
gesorgt.		
	Klassenelternbeirat ( Beate Meier )	
	Tel.: 11 11 11	
	Tel.: 22 22 22	

Den ganzen Elternratgeber als 34-seitige Broschüre, Format DIN A4 erhalten Sie beim elternbund hessen e.V. · Oeder Weg 56 · 60318 Frankfurt am Main · Tel. 069 553879 Fax 069 5962695 · Einzelpreis: 4,50 EUR · zuzüglich Versandkosten EUR 1,50. Bei größeren Stückzahlen Mengenrabatt auf Anfrage! · info@elternbund-hessen.de Kostenpflichtiger Download möglich unter www.elternbund-hessen.de